

Bericht vom Geofoxing beim P43 – fieldday am 30.08.2009

Wie jedes Jahr veranstaltete der OV P43 auch 2009 seinen Sommerfieldday in Upflamör und organisierte in diesem Rahmen ein „geofoxing“, mir selbst bis dato unbekannt. Elemente des geocaching werden mit dem foxoring kombiniert.

Es waren 4 übliche 80m-foxoring Sender ausgelegt, jeder Teilnehmer erhielt eine Karte mit 4 bereits eingezeichneten Hörbarkeitskreisen. Der zusätzlich erforderliche GPS – Handempfänger konnte mitgebracht oder ausgeliehen werden. Bei jedem der foxes war an der Prägezange ein Aufkleber mit Koordinaten angebracht, diese mussten ins GPS-Gerät eingegeben werden und führten so zu einer Art geocache, der immer etwa 100 m vom fox entfernt lag. Dort schließlich fand sich jeweils ein Schildchen, das wiederum nur einen Teil der Koordinaten der noch unbekanntes finalen stage verriet, welche zu notieren waren. Zu den üblichen Aufgaben beim foxoring kam also noch die Herausforderung, schnell und sicher das GPS-Gerät zu bedienen und rasch die so gewonnenen Koordinaten aufzusuchen. Nur wer alle 4 foxes erfolgreich angelaufen und die jeweils zugehörigen caches gefunden hatte, konnte also die Endkoordinaten ermitteln. Dort schließlich befand sich der finale 5. fox und weiterhin ein Dösle, aus dem jeder Läufer ein Zettelchen entnehmen durfte, das gleichzeitig ein Getränkebon war. Dann ging es zurück zum Start und Ziel, dem fieldday-Gelände.

Insgesamt waren etwa 4 km zu laufen, 9 Teilnehmer machten sich auf den Weg.
Bahnleger: Klaus, DL5KS und Helfer von P43

Eine hervorragende Idee, der ganze Lauf war eine spannende Abwechslung und hat allen sehr viel Spaß gemacht! Danke an den OV P43 für diese schöne Veranstaltung!

Wolfgang Weißfuß, DL1GWW